



Schmerzgebeugt, geben die Unterzeichneten hiemit allen Bekannten und teilnehmenden Freunden Nachricht, daß der innigstgeliebte, unvergeßliche Gatte, bzw. Vater, Sohn, Bruder, Schwager, Onkel und Neffe, Herr

Universitätsprofessor Dr. Heinrich Glück

Kustos am österr. Museum

Dienstag, den 24. Juni 1930, um $\frac{1}{2}$ 4 Uhr früh, nach langem, schweren mit Geduld ertragenem Leiden und Empfang der heiligen Sterbesakramente im 41. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Donnerstag, den 26. Juni 1930, um $\frac{1}{2}$ 5 Uhr nachmittags, in der Gedächtniskirche im Wiener Zentralfriedhofe, woselbst der Leichnam aufgebahrt ist, feierlich eingeseget und sodann auf demselben Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Montag, den 30. Juni 1930, um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr früh, in der Pfarrkirche zu unserer lieben Frau bei den P. P. Schotten in Wien, I., Freyung, gelesen werden.

Wien, am 24. Juni 1930.
IX., Wasagasse 31.

Sofie Püchel, geb. Glück
als Schwester.

Und sämtliche Verwandte.

Bibi Glück, geb. Bagair
als Gattin.

Lisl Glück
als Tochter.

Komm.-Rat Johann Glück
als Vater.

Rudolf und Hans Glück
als Brüder.

Es wird dringend gebeten von Kondolenzbesuchen abzusehen.



Herrn

H. Ankwitz - Klehoven

Öster. Museum

Stubenring

